

[Lesen Sie dieses Bulletin in Ihrem Internet-Browser](#)



**Gemeinde / Cumegn
Albula/Alvra**

Veia Baselgia 6
7450 Tiefencastel

Informationen zum Brienzer Rutsch

119. Bulletin vom 18. November 2025

www.brienzer-rutsch.ch

www.twitter.com/AlbulaAlvra

Hotline für Betroffene: 079 936 39 39

Aktuelle Phase: ROT

Mit einem Ereignis muss in den kommenden Wochen jederzeit gerechnet werden.

Es besteht ein Betretungsverbot für Brienz/Brinzauls und dessen Umgebung.

Die Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen ist nur ausserhalb der Auslaufzone eines möglichen Bergsturzes und in Absprache mit dem GFS möglich.

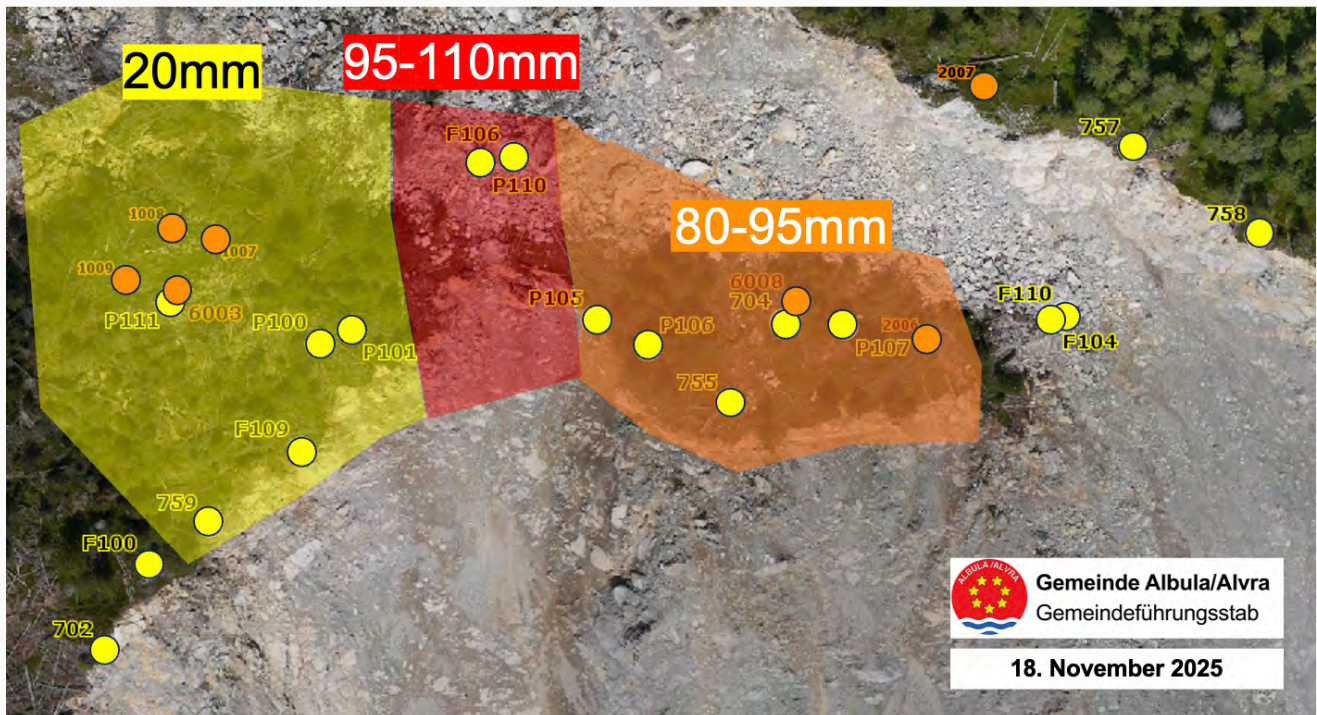
Aktuelle Lage

Deutliche Beschleunigung im Plateau Ost

Seit einigen Tagen beobachtet der Frühwarndienst eine deutliche Beschleunigung im Teilbereich «Plateau Ost» hoch über Brienz/Brinzauls. Der Frühwarndienst und die beratende Geologengruppe erwarten, dass es in den nächsten Tagen zu einem Abbruch von Teilen des Plateau Ost kommen wird. Der Zugang zum Dorf und zu den Wiesen in der Zone mit Betretungsverbot ist deshalb bis auf Weiteres nicht möglich.

Die Messanlagen des Frühwarndienstes zeigen seit einigen Tagen, dass sich der Teilbereich «Plateau Ost» hoch über Brienz/Brinzauls markant beschleunigt

hat. Mit 8 bis 10 Zentimetern pro Tag bewegt sich das Plateau Ost so schnell wie noch nie. Noch schneller bewegt sich der Felsbereich zwischen dem «Plateau Ost» und dem «Plateau West». Hier registrieren die Messgeräte Geschwindigkeiten von über 10 Zentimeter pro Tag. Weiter westlich, im «Plateau West» sind die Geschwindigkeiten mit bis zu 2 Zentimetern pro Tag markant tiefer.



Bildausschnitt des Teilbereichs «Plateau»: Im Osten (orange) und der Mitte (rot) werden die höchsten Geschwindigkeiten gemessen. Im Westen (gelb) sind die Geschwindigkeiten tiefer.

Die Beschleunigung im Plateau Ost schreitet fort, obwohl es in den vergangenen Wochen kaum grössere Niederschläge gegeben hat. Die Geologen gehen davon aus, dass Teile des Plateaus Ost in den nächsten Tagen abstürzen können. Ein Abbruch kann in einem einzelnen oder in mehreren kleineren Ereignissen stattfinden. Das Absturzvolumen wird auf 100'000 bis 150'000 Kubikmeter geschätzt. Dies entspricht etwa 100-150 Einfamilienhäusern.



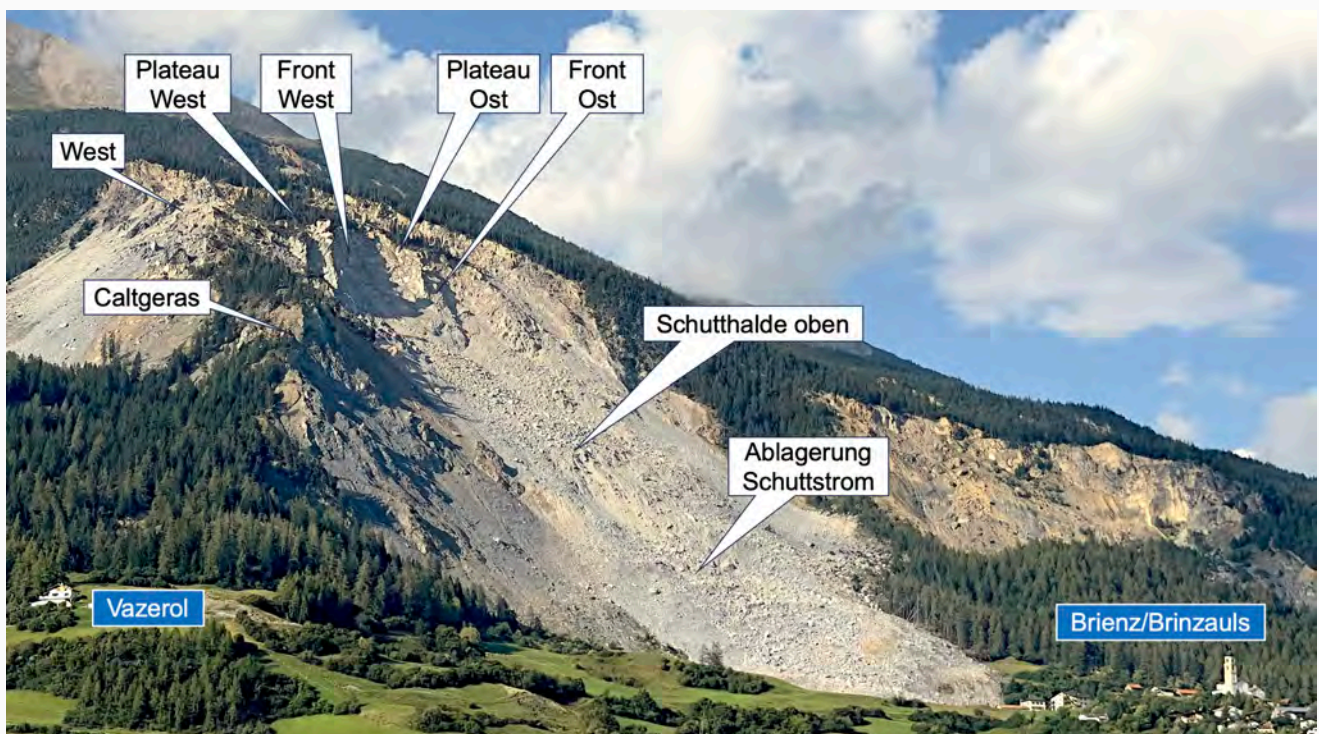
Luftaufnahme mit Brienzen/Brinzauls (unten rechts) und der Rutschung Berg. Im schwarz-gelben Rahmen der Bildausschnitt oben.

Bild: Grünenfelder AG

Im günstigen Fall bleiben die abstürzenden Massen in der Schutthalde liegen und lösen keinen weiteren Prozess aus. Im ungünstigsten Fall führt die schlagartige Belastung der «Schutthalde oben» durch das Gewicht der abstürzenden Masse dazu, dass die «Schutthalde oben» ausgelöst wird und dann bis zu eine Million Kubikmeter Material in Form eines schnellen Schuttstroms oder einer Felslawine Richtung Dorf abstürzen. Teile des Dorfes könnten dadurch getroffen werden.

Der Zutritt zum Dorf für Evakuierte und die Bewirtschaftung der Wiesen in den Bereichen «LW hell» und «LW dunkel» sind deshalb aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres nicht möglich.

Eine Gefährdung der Eisenbahnlinie und der Kantonsstrassen unterhalb des Dorfes besteht dank der trockenen Verhältnisse momentan nicht.



Hotline für Betroffene
079 936 39 39

Die Gemeinde Albula/Alvra bietet den Betroffenen des Brienzer Rutsches nach wie vor ihre kostenlose Hotline zur Beantwortung von Sachfragen und für die Besprechung der persönlichen Situation an. Die Inhalte der persönlichen Gespräche sind selbstverständlich vertraulich.

Sie können das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch auch abonnieren.
Sie erhalten es dann per E-Mail.

Das Bulletin zum Brienzer Rutsch jetzt abonnieren

Das Bulletin zum Brienzer Rutsch in den Novitats

Das Bulletin zum Brienzer Rutsch der Gemeinde Albula/Alvra erscheint normalerweise monatlich. Während der Evakuierung wird es zweimal monatlich und zusätzlich bei wesentlichen Veränderungen der Lage oder wichtigen Entscheidungen publiziert.

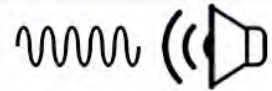
Es wird per E-Mail versandt und zusätzlich in der Regionalzeitung «Novitats» abgedruckt.

Kontakt für Medienschaffende

Gemeindeführungsstab Albula/Alvra
Christian Gartmann
Kommunikation
079 355 78 78
medien@albula-alvra.ch

Bei Alarm

(Sirene Allgemeiner Alarm)



Radio hören



SMS-Info lesen



Nachbarn informieren

Das Bulletin zum Brienzer Rutsch im Abonnement und für Ihr Mobiltelefon

Sie können das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch abonnieren. Es wird Ihnen bei Erscheinen automatisch als E-Mail zugestellt und es ist so gestaltet, dass es auch auf Mobiltelefonen gelesen werden kann.

Selbstverständlich können Sie dieses Abonnement jederzeit wieder abbestellen. Ihre Mailadresse wird ausschliesslich für diesen Zweck verwendet und an niemanden weitergegeben.

Hier können Sie das Bulletin abonnieren.

Wir hoffen, dass unsere regelmässige Information zum Brienzer Rutsch Ihren Wünschen entspricht. Falls Sie Anregungen haben, [können Sie uns hier eine E-Mail schreiben](#).

Herausgeber: Gemeindeführungsstab Albula/Alvra

Redaktion: Christian Gartmann

Kontakt: medien@albula-alvra.ch

Copyright © 2025 Gemeinde Albula/Alvra

Unsere Adresse:

Gemeinde Albula/Alvra

Veia Baselgia 6

7450 Tiefencastel

+41 81 681 12 44

info@albula-alvra.ch

Hier können Sie [Ihr Abonnement für dieses Bulletin ändern](#) oder [das Bulletin abbestellen](#).

